

Wein und Gestein am Oberrhein. Ein regionaler Vergleich

Die Exkursion fand mit insgesamt 18 Teilnehmern vom 18. bis 23. September 2009 statt und verlief bei herbstlichem Wetter wie geplant. Am Vormittag war es in allen drei Regionen meist neblig bzw. die Wolken hingen tief, zum Nachmittag klarte es dann auf und meist kam die Sonne durch.



1. Tag: Freitag, 18.09.

Im Laufe des Nachmittags trafen die Exkursionsteilnehmer im Hotel Gaisbacher Hof in Oberkirch ein. Nach einem gemeinsamen Abendessen gab es eine Einführung (PowerPoint-Präsentation) in Geologie, Geschichte und Weine der Exkursionsgebiete. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Exkursion verband die Neugier auf die geologischen, kulturellen und önologischen Zusammenhänge der drei Regionen.

2. Tag: Sonnabend, 19.09.

Bei der geführten Wanderung über den Weinlehrpfad von Kappelrodeck erfuhren wir viel Wissenswertes über den Weinanbau in der Ortenau und konnten bei der anschließenden Weinprobe mit Vesper einige Weine kennenlernen. - Anschließend wanderten wir durch die Schlucht der Allerheiligen-Wasserfälle. - Am Abend folgte eine Weinprobe in der Oberkircher Winzergenossenschaft.



3. Tag: Sonntag, 20.09

In einer Fahrzeugkolonne fuhren wir zunächst nach Obernai und sahen uns dieses typische elsässische Städtchen an. Auf dem St. Odilienberg war es anlässlich eines Feiertags sehr voll, aber wir bekamen einen guten Eindruck von der Anlage des ehemaligen Klosters sowie der Geologie auf dieser Seite des Oberrheins. - Nachdem wir unsere Zimmer im Hotel in Itterswiller belegt hatten, fuhren wir nach Barr und besichtigten dort den Weinkeller eines selbständigen Winzers. Bei der anschließenden Weinprobe konnten wir seine

Weine kennenlernen. - Der Abend klang in einem Restaurant mit Flammkuchen und elsässischen Weinen aus.

4. Tag: Montag, 21.09

Bei einer Wanderung in den Weinbergen von Mittelbergheim bis Andlau erhielten wir einen Einblick in die elsässische Reberziehung und Geologie. Bei der anschließenden Weinprobe mit Picknick über dem Ort Andlau konzentrierten wir uns auf die Rieslinge der drei Weinlagen Wiebelsberg, Kastelberg und Mönchberg. Wir waren überrascht von der Intensität der jeweiligen Weine!



5. Tag: Dienstag, 22.09.

Die Fahrt in den Kaiserstuhl verlief reibungslos. Zunächst sahen wir uns den berühmten Limburgit mit Lössauflage bei Sasbach an. Anschließend besuchten wir am Tuniberg das östliche Pendant des Mittelbergheimer Rogensteins. - Vor unserer Wanderung über den Geologischen Weinlehrpfad in Achkarren stärkten wir uns mit einem Imbiss aus heimischen Produkten. - Während der anschließenden Besichtigung der Winzergenossenschaft Achkarren mit Weinprobe erlebten wir die Anlieferung des gerade geernteten Spätburgunders.

6. Mittwoch, 23.09.

Die erlebnisreichen Tage dieser Exkursion werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Die Rückreise traten die Teilnehmer (wie schon bei der Anreise) individuell an.